

Köln: "Verhaltensregeln" für junge Frauen und Mädchen

Beitrag von „Meike.“ vom 16. Januar 2016 18:18

Ja, dafür, dass der Typ unbescholten ist, kriegt er von seiner eigenen Partei ganz schön Schelte:

Zitat

der Bundesvorstand der Partei entschied sich dafür, [ihm eine Rüge auszusprechen](#). Ein Teil des Vorstands forderte ihn ferner auf "zu prüfen, inwieweit seine Positionen sich noch in Übereinstimmung mit denen der AfD befinden". Ein [Parteiausschluss wurde](#) jedoch vermieden. (...) **Adam:** Ich halte das, was Herr Höcke da gesagt hat, für pseudowissenschaftlichen Unfug. In anderen Dingen gehe ich durchaus konform mit ihm. Was ich unerträglich finde, ist seine wabernde Rhetorik. Er beschwört Geister, die ich nicht erkennen kann. Wenn er seinen Hörern zuruft "Ich lasse euch nicht mehr los!", kann ich nur sagen: Mich muss er gar nicht loslassen, er hat mich niemals in der Hand gehabt.

Wer Höcke für unbescholten hält hat eine extrem problematische Auffassung von "rechtstreu" und wer ihn verteidigt ist ... [almost there](#).